



NABU/Andreas Fußer



F. Derer



NABU/Christoph Kasulke

## Naturschutzpolitische Bewertung der Projektergebnisse

NaMaRo-Fachgespräch, 29. August 2024

Dr. Anne Böhnke-Henrichs, NABU

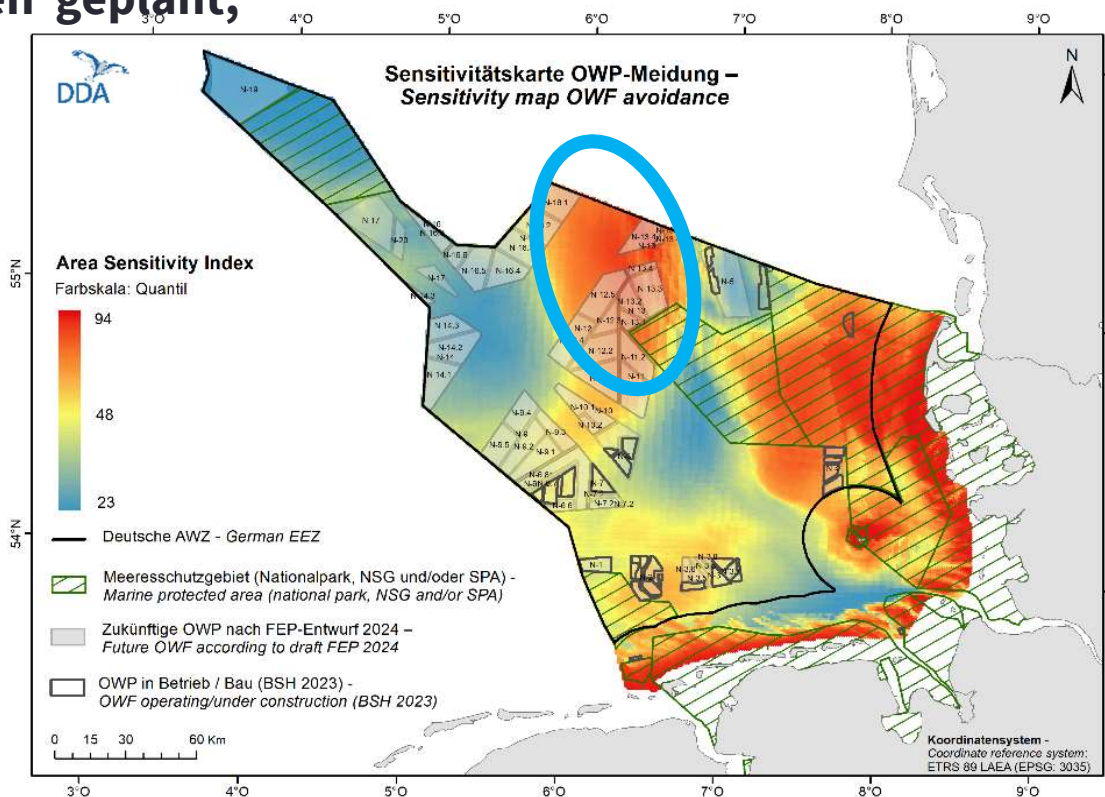
## Offshore Wind: Zu viel an falscher Stelle

- Bei schon heute schlechtem Umweltzustand drohen massive Verschlechterungen durch:
- **Großräumige Lebensraumverluste**
- **Kollisionsrisiken**
- **Entwertung der Lebensräume durch Störungen**



# Offshore Wind in hochsensitiven Bereichen – Seevögel

- Bislang 14 GW in den kritischsten Bereichen geplant, zzgl 13.3./13.4
- Die laut FEP-E nur unerheblichen Umweltauswirkungen sind unplausibel



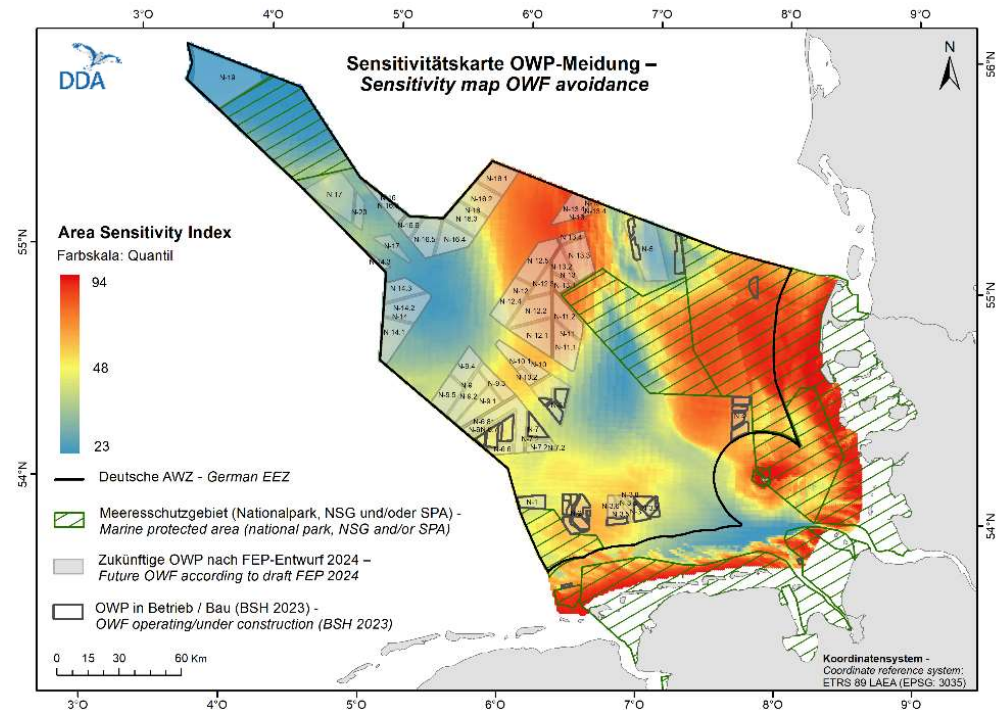
Publikation: [Dierschke et al. 2024, Vogelwelt 142: 59-74.](#)

# Beschleunigungsgebiete in hochsensitiven Bereichen Seevögel

- Großflächige Beschleunigungsgebiete in sensitiven Bereichen – widerspricht RED III!



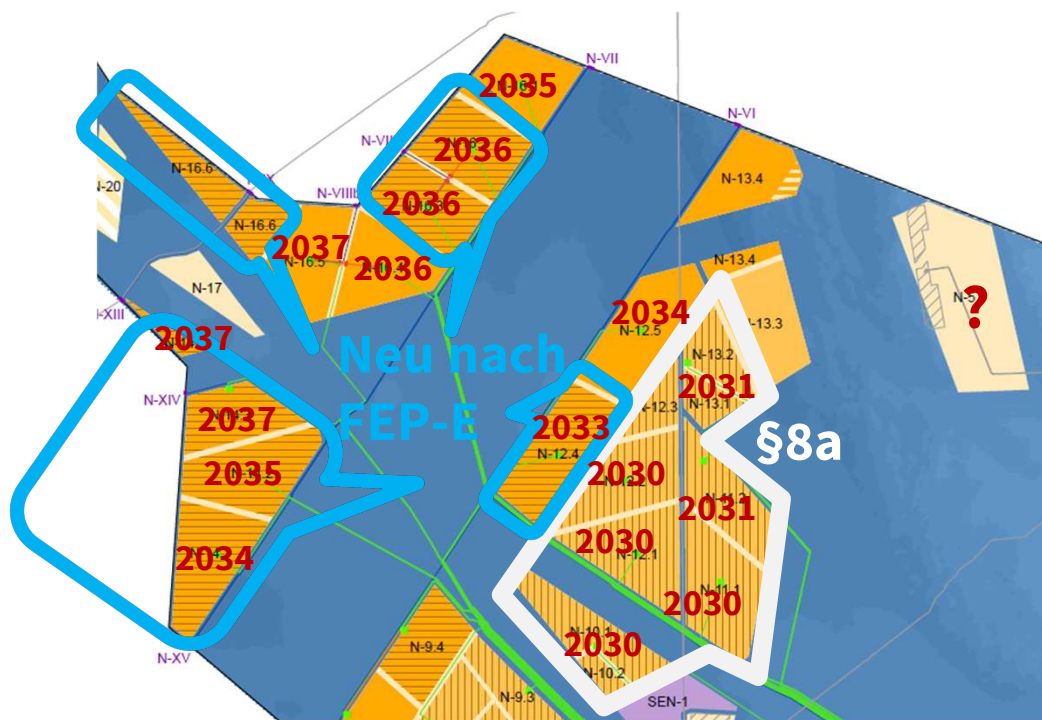
FEP-E: Beschleunigungsgebiete



Publikation: [Dierschke et al. 2024, Vogelwelt 142: 59-74.](#)

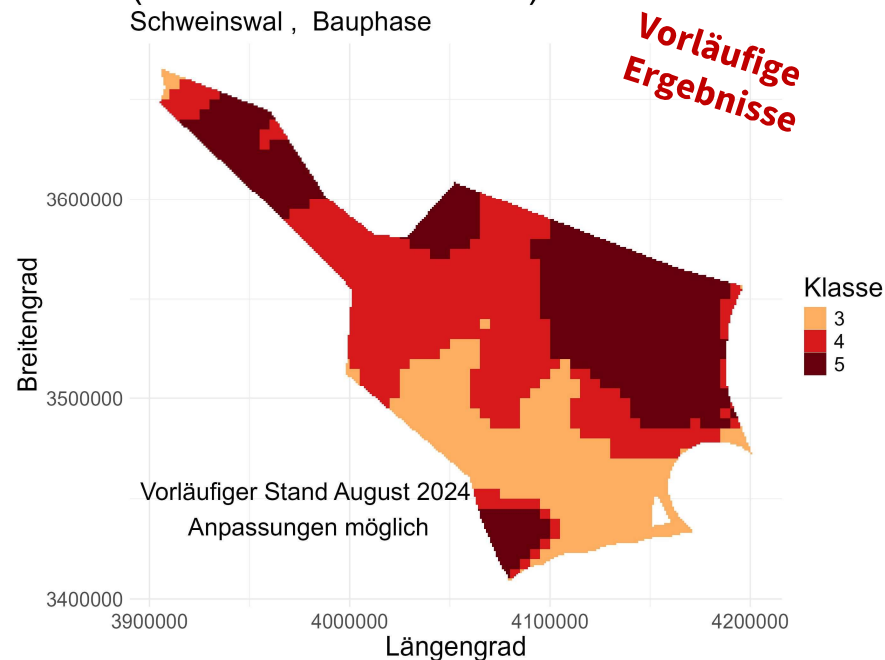
# Offshore Wind in (hoch)sensitiven Bereichen – Schweinswal

- Großflächige Beschleunigungsgebiete in sensitiven Bereichen – widerspricht RED III!

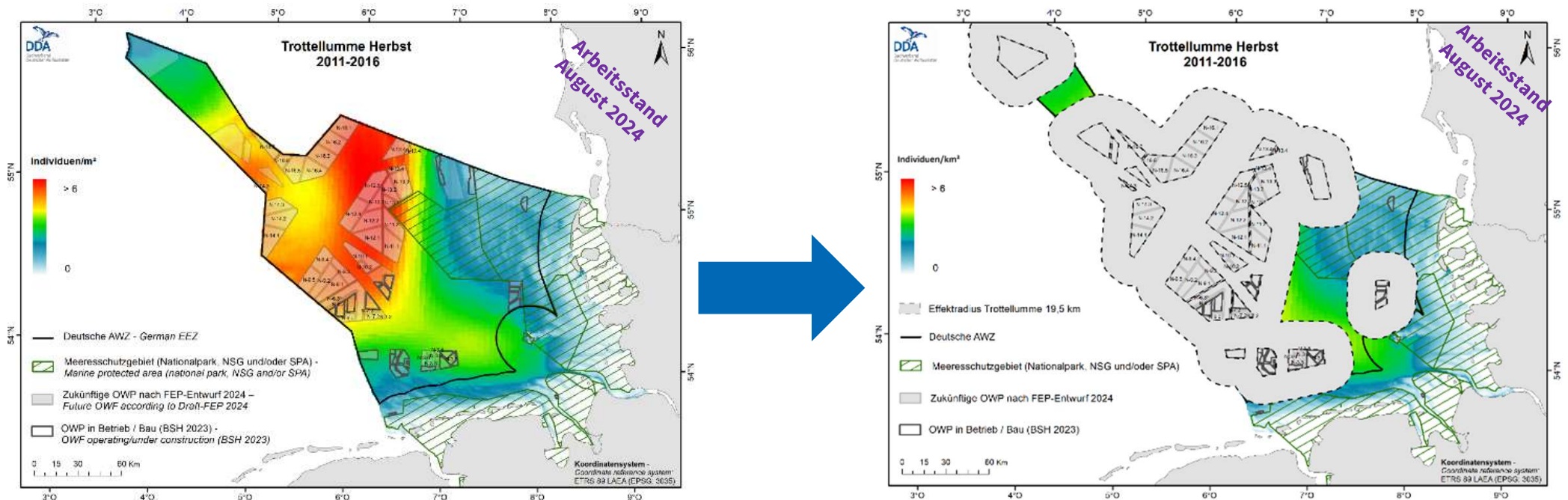


FEP-E: Beschleunigungsgebiete mit Jahr der Inbetriebnahme

Gesamtsensitivität über alle Wirkungen  
(mit Gebietsfunktionen).  
Schweinswal, Bauphase



# Lebensraumverluste Trottellumme



- **77% der Herbstpopulation der Trottellumme droht ihren Lebensraum zu verlieren**
- **Kein Konzept, wie die Lebensraumverluste verringert werden können**
- **Wie begründet sich Nicht-Erheblichkeit nach FEP-E-Umweltbericht?**

## Sensitive Bereiche meiden!

- **Bundestag – Novelle des WindSeeG**
- **§8a-Kulisse anpassen**
- **Verpflichtung für Beschleunigungsgebiete streichen (nach FEP 2023 Ziele übererfüllt), keine Pflicht nach RED III**
- **Bewährtes und fortschrittliches Genehmigungssystem inkl aller Umweltprüfungen (SUP-UVP, Artenschutz, FFH) beibehalten**
- **Ausbauziel 70 GW überprüfen**



## Sensitive Bereiche meiden!

- **BSH - FEP**
- **NaMaRo-Ergebnisse im FEP berücksichtigen, belastbare Sensitivitätsanalysen durchführen**
- **§8a-Flächen evaluieren**
- **Ermessensspielräume der RED III im Sinne des Arten- und Lebensraumschutzes nutzen**
- **Verzögerungsrisiken durch zu spät festgestellte UVP-Pflicht vermeiden**
- **Zwiespalt zwischen der Erfüllung gesetzlicher Ausbauziele und einer fachlich belastbaren SUP auflösen**

